



BEUMER Group

Globales SAP-Hosting in der Private Cloud

Führender Anbieter von Intralogistiksystemen
modernisiert ERP-Landschaft mit Syntax



Wenn es ums Fördern, Verladen, Palettieren, Verpacken, Sortieren und Verteilen geht, vertrauen Firmen seit mehr als 80 Jahren der BEUMER Group. Mit 4.500 Mitarbeitern erwirtschaftet der international führende Hersteller von Intralogistiksystemen in verschiedenen Branchen einen Jahresumsatz von etwa 950 Millionen Euro.

Die Identität als Familienunternehmen ist zentraler Bestandteil der Firmen-DNA – und spielte auch eine entscheidende Rolle bei der Auswahl des Hosting-Partners für das globale ERP-System in der Private Cloud.



SAP mit Syntax statt Legacy-ERP On-Premises

Die BEUMER Group wandelt sich zunehmend vom reinen Produkthanbieter zum Partner für Konzeption, Planung und Installation kompletter Intralogistiksysteme. Diese Entwicklung und die starke internationale Ausrichtung waren der Ausgangspunkt für die umfassende Digitalisierungsstrategie „move“. Ziele von „move“ sind unter anderem die Integration und durchgängige Abbildung sämtlicher Unternehmensprozesse, eine effizientere Gestaltung der Planung und Zusammenarbeit durch standardisierte Abläufe und die Erhöhung der Transparenz innerhalb des globalen Firmennetzwerks. Mit der bisher eingesetzten, selbst entwickelten ERP-Lösung war dies technologisch nicht mehr zu realisieren. Deshalb kamen die Verantwortlichen bei der BEUMER Group zu dem Entschluss, ein neues ERP-System einzuführen.

Nach eingehender Marktsondierung entschieden sich die Logistikprofis für SAP S/4HANA in einer Private Cloud-Umgebung. Der 24/7-Betrieb eines solchen Systems im eigenen Rechenzentrum ist sehr komplex, aufwendig und erfordert speziell geschultes Personal. Aus diesem Grund suchte das Unternehmen einen externen Hosting-Partner, der SAP als Software as a Service (SaaS) bereitstellt. Dass die Wahl auf Syntax fiel, hatte laut Daniel Bieberstein, Head of Global Infrastructure bei der BEUMER Group, mehrere Gründe – und nicht alle hingen von „harten“ Faktoren ab. „Wir wollten mit einem Partner zusammenarbeiten, der die gleichen Werte wie wir als familiengeführtes, mittelständisches Unternehmen teilt.“



Daniel Bieberstein
Head of Global Infrastructure
BEUMER Group

Auch die Tatsache, dass der IT-Dienstleister aus Weinheim mit seinen geprüften Rechenzentren jahrelange Erfahrung mit den Anforderungen von Kunden des gehobenen Mittelstandes mitbringt und seine Hosting Services von SAP zertifiziert sind, spielten bei der Entscheidung eine Rolle. Weitere Argumente waren die weltweite Präsenz von Syntax mit Standorten in den für die BEUMER Group wichtigen Regionen USA und China sowie das eigene Security Operations Center für die Einhaltung der hohen vorgegebenen Sicherheitsstandards, die sich im eigenen Rechenzentrum nur sehr mit viel Aufwand erfüllen lassen.

Flexibler und planungssicherer Umzug

Das Etablieren standardisierter, unternehmensweit einheitlicher Abläufe war ein Kernanliegen der BEUMER Group. Da die Kundenanforderungen an SAP-Systeme aber gerade im Mittelstand oft sehr speziell sind, wurde neben einem umfangreichen Service Level Agreement (SLA) gemeinsam mit Syntax das Modell eines globalen Warenkorbs entwickelt. Aus diesem kann die BEUMER Group nach Bedarf Leistungen abrufen. Der Service gilt für die gesamte Infrastruktur in allen Regionen, auch und insbesondere für die „remote“ angebundenen Server in China und die per Colocation gehosteten Systeme in den USA.

Doch Syntax war und ist für die BEUMER Group mehr als ein reiner SaaS-Anbieter. Gerade in der ersten Phase der Planung zeigte sich die technologische Expertise des IT-Dienstleisters: Auch die Entwicklung eines Notfallplans spielte in der Konzeptionsphase eine zentrale Rolle. Immerhin verlagerte der Mittelständler seine geschäftskritischen Daten erstmals in ein externes Rechenzentrum, und er weiß um den Stellenwert einer guten

Ausfallsicherung. Syntax konnte diese hohen Ansprüche problemlos erfüllen. „Wir hatten einige sehr spezielle Anforderungen wie etwa einen Exit-Plan“, erklärt Bieberstein. „Das alles hat Syntax optimal umgesetzt, ohne dabei den angestrebten globalen Standard, den wir durch die Einführung von SAP erreichen wollen, aus den Augen zu verlieren. Das System lässt sich trotz diverser individueller Anpassungen unkompliziert betreiben – das ist uns sehr wichtig.“

Nach dem Abschluss der Planung ging es zunächst darum, bestehende Interimssysteme umzuziehen und teilweise neu aufzusetzen. Diese hatten zwischenzeitlich als Entwicklungsumgebung für externe Beraterfirmen gedient und waren damit die Grundlage für individuelle Anpassungen. „Der Umzug hat trotz des engen Zeitfensters und der vielen Beteiligten gut funktioniert“, erinnert sich Bieberstein. „Das lag nicht zuletzt am professionellen Projektmanagement von Syntax.“ Im Anschluss an diese erste Migration wuchs die Umgebung iterativ und das Produktivsystem wurde dann kurz vor dem Go-live platziert.

Eine organisch wachsende Systemlandschaft mit Zukunftspotenzial

Anschließend folgte der Startschuss für das unternehmensweite ERP-System. Seitdem läuft SAP komplett über das deutsche Syntax-Rechenzentrum und ist jederzeit und von allen globalen Standorten aus verfügbar. Die BEUMER Group hat seither immer wieder in den definierten Warenkorb gegriffen und den SAP-Betriebskern sowie die dazugehörigen Systeme stetig erweitert. Heute nutzt sie die Syntax-Server nicht nur für ERP-relevanten Daten, sondern auch für kritische Workloads, die 24/7 verfügbar sein müssen. Dazu gehört unter anderem SAP ECTR für das Product Lifecycle Management im Bereich Engineering, beispielsweise für den Zugriff auf die CAD-Umgebung für das Erstellen technischer Zeichnungen. Auch die nächsten großen Schritte sind bereits in der Planung: Nach dem globalen Roll-out der ersten Teile des SAP-Systems folgt die Anbindung der noch ausstehenden Module, die funktionsbasiert an allen internationalen Standorten eingeführt und in das Gesamtsystem integriert werden. Auch die Migration einer nicht-SAP-integrierten Projektplanungssoftware in die Private Cloud ist in der Vorbereitung.

Das Großprojekt „SAP in der Private Cloud“ ist als Teil der unternehmensweiten „move“-Strategie für mehr globale Vernetzung und Integration von Prozessen, Standards und Systemen auf einem guten Kurs. Die IT-Landschaft läuft stabil und wird stetig erweitert. Dennoch bedeutete der Umzug und der Betrieb in der Private Cloud für die BEUMER Group anfangs eine Umstellung: Das Auslagern von geschäftskritischen ERP-Workloads und Kompetenzen an einen externen Dienstleister, der nicht im gleichen Büro sitzt, war für das traditionsbewusste Familienunternehmen Neuland. Doch im Zuge der vertrauensvollen Zusammenarbeit zeigte sich schnell, dass Syntax ein Partner auf Augenhöhe ist. „Was uns im Vergleich zu anderen Anbietern überzeugt hat: Syntax versteht unsere Anforderungen und spricht unsere Sprache. Andere Provider setzen ihre Services nach ‚Schema F‘ aus einem vordefinierten Leistungskatalog zusammen. Doch unsere festen Ansprechpartner bei Syntax entwickeln individuelle Lösungsansätze, ohne das große Ganze aus den Augen zu verlieren“, zieht Bieberstein Bilanz. „So können wir uns als BEUMER Group neben dem Kerngeschäft darauf konzentrieren, alle globalen Anwender- und Supportprozesse auf das neue System einzustellen, weil wir wissen, dass die zugrunde liegende Technik in professionellen Händen liegt.“

ÜBER SYNTAX

Syntax ist ein global agierender IT-Dienstleister und einer der führenden Managed Cloud Provider für den Bereich Enterprise Critical Applications. Hauptsitz des 1972 gegründeten Unternehmens ist Montreal, Kanada. Im März 2019 wurden mit der ehemaligen Freudenberg IT (FIT) sowie dem amerikanischen AWS-Spezialisten EMERALDCUBE zwei etablierte IT-Unternehmen in die Syntax Organisation integriert.

WWW.SYNTAX.COM/DE-DE



Syntax Systems GmbH & Co. KG
(ehemals Freudenberg IT GmbH & Co. KG)
Höhnerweg 2-4
69469 Weinheim, Germany
T +49 (0)6201 80-8008
M kontakt@syntax.com

inhaltlich verantwortlich:

Sophie Westphal
Head of Marketing Europe
M Sophie.Westphal@syntax.com

